

Andreas Guski

# Dostojewskij

Eine Biographie

C.H.Beck

# Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
«Dostojewskij-Trip» . . . . .	11
Grenzen . . . . .	15
1 Aufbrüche und Abstürze (1821–1849)	21
Eine Moskauer Kindheit . . . . .	21
Lehrjahre . . . . .	32
Der Weg in die Literatur . . . . .	48
Ein Senkrechtstart: «Arme Leute» . . . . .	57
Kritik und Kränkung . . . . .	67
Wie soll man schreiben? . . . . .	74
Dostojewskij und die Petraschewzen . . . . .	78
Das Imperium schlägt zurück . . . . .	91
«Wiedergeburt» . . . . .	104
2 Das erste Exil: Sibirien (1850–1859)	113
Im Totenhaus . . . . .	113
Soldat Dostojewskij . . . . .	125
Heimkehr mit Hindernissen . . . . .	142
3 Literarische Auferstehung (1860–1867)	157
Neuanfänge . . . . .	157
Das Comeback: «Die Erniedrigten und Beleidigten» . . . . .	162
Wieder in der Erfolgsspur:	
«Aufzeichnungen aus einem Totenhaus» . . . . .	170
Unruhige Zeiten . . . . .	176
Europa für Fortgeschrittene . . . . .	182
Neue Krisen . . . . .	192

Irr- und Leidenswege einer «Beziehung» . . . . .	197
1864 – Annus horribilis . . . . .	203
Hamlet als beleidigte Maus:	
«Aufzeichnungen aus einem Kellerloch» . . . . .	209
Ein riskanter Plan . . . . .	218
Hasard in Roulettenburg: «Der Spieler» . . . . .	228
Spaltungen: «Schuld und Sühne» . . . . .	236
Wieder auf Freiersfüßen . . . . .	249

#### 4 Das zweite Exil: Europa (1867–1871) 259

Touristen wider Willen . . . . .	259
Arbeiten oder spielen? . . . . .	263
Genf, «die gemeine Republik» . . . . .	269
Ein russischer Christus: «Der Idiot» . . . . .	276
Italien und Dresden: «Der ewige Gatte» . . . . .	290
Auf slawophilem Kurs . . . . .	296
Die letzten Monate in Europa.	
Wunderbare Heilung von der Spielsucht . . . . .	298
Ein Vaudeville der Teufel: «Die Dämonen» . . . . .	302

#### 5 Ankünfte (1871–1876) 329

Die Heimkehr . . . . .	329
Werden und Scheitern eines Kapitalisten: «Der Jüngling»	341
«Wie Bienenschwärme wimmelt es von Paradoxen»:	
Das «Tagebuch eines Schriftstellers» . . . . .	355

#### 6 Auf dem Gipfel (1876–1881) 367

Land und Kinder. Neue Pflichten.	
Vom Richtplatz zum Marmorpalais . . . . .	367
Ein Denkmal, zwei Propheten. Die Puschkin-Feier von 1880	380
Das literarische Vermächtnis: «Die Brüder Karamasow» . .	389
Tod und Verklärung . . . . .	403
Anmerkungen . . . . .	417
Literaturhinweise . . . . .	435
Bildnachweis . . . . .	447
Personenregister . . . . .	449